

Jugendvilla zieht übergangsweise in Euskirchener Emil-Fischer-Gymnasium

Von Carsten Düppengießer

13. Januar 2022, 16:14

Jugendvilla nach Flut zum 2. Mal umgezogen – Angebot auf Zeit im Euskirchener Emil-Fischer-Gymnasium – Sanierung durch die Kreisstadt läuft auf Hochtouren





Das Caritas-Team des Euskirchener Jugendzentrums „Jugendvilla“ ist zum 2. Mal nach der Flutkatastrophe umgezogen. Eine Heimat auf Zeit hat die „Jugendvilla“ nun im Emil-Fischer-Gymnasium gefunden.

Die Räumlichkeiten des Jugendzentrums „Jugendvilla“, welches die Caritas im Auftrag der Kreisstadt Euskirchen betreibt, waren von der Sommerflut im vergangenen Jahr schwer beschädigt worden und werden aktuell durch die Kreisstadt mit Hochdruck saniert. „Wir hoffen darauf, im Lauf des ersten Halbjahrs 2022 wieder an der gewohnten Stelle und mit einem breiten Angebot für Kinder und Jugendliche an den Start gehen zu können“, erklärt die zuständige Bereichsleiterin Cilly von Sturm.

Zunächst hatte die Caritas ein Ausweichquartier in eigenen Räumen in der Euskirchener Innenstadt bezogen. „Wir waren froh, so unser Angebot aufrecht erhalten zu können, allerdings haben wir nun mit dem neuen Raum im Emil-Fischer-Gymnasium bessere Möglichkeiten, Angebote für unsere Zielgruppe zu machen“, so von Sturm. So könne man etwa das Außengelände der Schule mitnutzen, der Raum sei besser geeignet und es ständen auch größere Sanitäreinrichtungen zur Verfügung.

„Zusätzlich freuen wir uns auf neue Gesichter in unserer Einrichtung, da wir ja direkt bei den Jugendlichen - nämlich den Schülern - sind“, hoffen Kerstin Weiland und Pascal Steinberger vom Jugendvilla Team auf neue Besucher des Jugendzentrums.

Im Ausweichquartier bietet die „Jugendvilla“ einen offenen Treff mit Spielen, Bastelmöglichkeiten und einem Kickertisch. Außerdem gibt es Musik und die Möglichkeit eine Playstation zu nutzen. „Zusätzlich können wir den Schulhof nutzen, etwa um Tischtennis zu spielen. Auch Spraydosen haben wir und werden sicher wieder Graffiti Aktionen anbieten“, so Steinberger.

Alle Angebote der „Jugendvilla“ finden unter Beachtung der aktuell gültigen Coronaschutzbestimmungen für die offene Kinder- und Jugendarbeit statt.

„Ein besonderer Dank geht an das Team des Emil-Fischer-Gymnasiums, rund um Schulleiter Dr. Michael Szczekalla und seinen Stellvertreter, Dr. Wolfram Ferber, die uns sehr freundlich aufgenommen haben, sowie an die Verwaltung der Kreisstadt Euskirchen, für ihre Unterstützung“, so Caritasvorstand Maria Surges-Brilon.